

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

**Ihr Ansprechpartner**

Jens Jungmann

**Durchwahl**

Telefon +49 351 564 80600

Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de\*

02.04.2020

## Freistaat Sachsen fördert Breitbandausbau im Landkreis Zwickau mit mehr als 17 Millionen Euro

### 72 Schulen, 4 Krankenhäuser und 63 Unternehmen erhalten leistungsstarkes Internet

Der Landkreis Zwickau hat einen Fördermittelbescheid für den Ausbau des Breitbandnetzes in der Region Westsachsen erhalten. Der Freistaat Sachsen unterstützt das Vorhaben mit 17.301.760 Euro aus dem Programm »Förderung des Ausbaus von Hochgeschwindigkeits-Breitbandnetzen und zur Ausstattung von touristisch relevanten öffentlichen Bereichen mit öffentlich zugänglichen Hot Spots/WLAN« (Richtlinie Digitale Offensive Sachsen – RL DiOS). An dem Ausbauprojekt beteiligen sich 28 der 33 kreisangehörigen Städte und Gemeinden. Der Landkreis übernimmt die Projektsteuerung.

Ines Fröhlich, Staatssekretärin für Digitalisierung: »Ein leistungsfähiges Breitbandnetz ist für jede Kommune ein absolutes Muss. Es ist Voraussetzung dafür, dass unsere Bürgerinnen und Bürger sowie unsere Unternehmen die Chancen der Digitalisierung nutzen können. Das zeigt sich gerade jetzt in der Corona-Krise, welche die Digitalisierung weiter vorantreiben wird. Nach dem Ende der Baumaßnahme werden u.a. 72 Schulen, vier Krankenhäuser und 63 Unternehmen zuverlässig mit Bandbreiten von mindestens 1 Gigabit/Sekunde versorgt.«

Die Breitbanderschließung findet ausschließlich in bislang unterversorgten Orten des Landkreises Zwickau – den sogenannten »weißen Flecken« – statt. Dort war durch ein vorangegangenes Markterkundungsverfahren eine vorhandene Bandbreite von unter 30 Mbit/Sekunde ermittelt worden.

Die Höhe der Förderung durch den Freistaat Sachsen entspricht 40 Prozent der förderfähigen Ausgaben. Die zuwendungsfähigen Gesamtkosten betragen 43.254.400 Euro. Der Bund unterstützt das Projekt mit 50 Prozent der Ausgaben. Die Zuwendung dient der Schließung der Wirtschaftlichkeitslücke des künftigen privatwirtschaftlichen Betreibers

**Hausanschrift:**

**Sächsisches Staatsministerium  
für Wirtschaft, Arbeit und  
Verkehr**

Wilhelm-Buck-Straße 2  
01097 Dresden

[www.smwa.sachsen.de](http://www.smwa.sachsen.de)

Zu erreichen ab Bahnhof  
Dresden-Neustadt mit den  
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab  
Dresden-Hauptbahnhof mit den  
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle  
Carolaplatz.

\* Kein Zugang für verschlüsselte  
elektronische Dokumente. Zugang  
für qualifiziert elektronisch signierte  
Dokumente nur unter den auf  
[www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html)  
vermerkten Voraussetzungen.

der Breitbandinfrastruktur, welcher mit einer europaweiten Ausschreibung ermittelt wird. Die Baumaßnahmen sollen voraussichtlich bis Ende 2023 abgeschlossen sein.